

Aus dem Rat für die Bürger

Sitzung des Ortsgemeinderates von Kelberg am 25.09.2018 im Gemeindehaus in Hünerbach

Tagesordnungspunkte:

TOP 1 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- In Köttelbach wird eine Studentengruppe der UNI Koblenz im Ortsmittelpunkt / Am Bur eine Baugebietsplanung für die „Dorffinnenentwicklung“ in Köttelbach durchführen. Die Studierenden werden Planungsstudien für eine Bebauung erarbeiten. Begleitet wird das Projekt von Frau Kirchner und ihrem Kollegen. Die Studierenden werden ab Anfang Oktober in Köttelbach unterwegs sein. Für die Gemeinde ist diese Studienarbeit kostenneutral.
- Auf Anregung von Frau Meyfarth, TouristInfo der VG Kelberg wird die Gemeinde Kelberg unverbindlich eine Anmeldung beim Projekt ARmob „Antike Realität mobil erleben...“ für die Standorte Hügelgräber und die röm. Siedlung Köttelbach einreichen
- Der VG / OG Kelberg liegt ein Anliegerschreiben der Anwohner aus dem Marienweg bezüglich des ihrerseits gesehenen angestiegenen Verkehrsaufkommens und hieraus resultierender Gefahrenpunkte vor. Eine abschließende Bearbeitung konnte wegen Fortbildung des zuständigen Sachbearbeiters bis zur Sitzung nicht erfolgen.
- Die Bürgerversammlung in Rothenbach kann wegen Urlaub und Terminüberschneidungen erst am 16.10.2018, 18.30 Uhr stattfinden
- Seitens des Revierleiters Manfred Nägel wurden Förderanträge für die Instandsetzung von Waldwegen gestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 72.000 €. Eine Förderung ist soweit zugeagt.
- Herr Ostermann, Natur- / Landschaftskundebeauftragter der KV wird die Fläche am der Walderlebnislandschaft / Wacholderheide Uesserberg, mulchen lassen, damit der Wacholder besser wachsen kann
- Im Gemeindehaus Rothenbach ist die über 30 Jahre alte Kühlung defekt und nicht mehr wirtschaftlich reparabel. Eine Neubeschaffung ist erforderlich

TOP 2 Umbau Gemeindehaus Hünerbach

Die Arbeitsgruppe "Gemeindehaus Hünerbach" hat sich in den letzten Monaten intensiv mit der Umgestaltung des Gemeindehauses befasst. Die erarbeiteten Planungen wurden dem Rat in einer vorhergehenden Sitzung vorgestellt und einstimmig beschlossen. Um Fördermöglichkeiten abzuklären fand ein Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter der KV Vulkaneifel statt. Eine Förderung wurde grundsätzlich in Aussicht gestellt und Gestaltungsvorschläge in Form von Bruchsteinmauerwerk in Anlehnung an die Bushalltestelle vorgetragen. Die Arbeitsgruppe befasste sich mit diesen Vorschlägen, lies Kosten ermitteln und Alternativen in der Gestaltung der Außenfassade an Stelle des Mauerwerks planerisch darstellen und mit Kosten beziffern. Die Alternative "Mauerwerk" wurde mit 112.660 € und die Alternative "Farbliche Gestaltung" mit 95.560 € kalkuliert. Der Rat hat nach intensiver Beratung und Abwägung einstimmig beschlossen, dass eine Gestaltung der Außenfassade nicht in Bruchsteinmauerwerk, sondern in einer farblichen Gestaltung der neuen Außenelemente im Förderantrag beantragt werden soll.

TOP 3 Prüfung der Jahresabschlussrechnung 2017

Unter der Leitung von Heinrich Schmidt wurde der TOP beraten. Nach dem Vortrag der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Kathi Mauren über das Prüfungsergebnis erteilte der Rat einstimmig die Entlastung des Ortsbürgermeisters, den Beigeordneten und dem Bürgermeister sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde. Positiv festgestellt wurde, dass die Gemeinde Kelberg durch vorausschauendes und wirtschaftliches Handeln eine Rücklage für unvorhersehbare sowie anstehende Großprojekte in Höhe von 1,4 Mio. € zum Kassenabschluss 31.12.2017 bilden konnte. Obwohl dennoch viele zukunftsweisende Projekte in 2017 und den Vorjahren umgesetzt hat.

TOP 4 Zuwendung an die Vereine „Eifel- Kunsthandwerker- Markt 2018“

Einen herzlichen Dank an die aktiven Vereine, die schon seit Beginn des Marktes in 2009 in Kelberg dazu beitragen, dass der Markt Jahr für Jahr durchgeführt werden kann. Einstimmig beschloss der Rat die Zuwendungen an die Vereine in Höhe von insgesamt 6.252 €.

Im nichtöffentlichen Teil stimmte der Rat dem Verkauf von acht Grundstücken im Neubaugebiet "Zilles II" einstimmig zu. Besonders freute sich der Rat darüber, dass es sich bei den neuen Grundstückseigentümern um junge Leute und Familien aus Kelberg handelt. Kelberg ist eben liebens- und lebenswert.

Nächste Sitzung = 23.10.2018, 19.00 Uhr

Der Ortsbürgermeister
Wilhelm Jonas